



# Multi-User-Applikationen objektorientiert realisieren

Modellierung

25.11.24

# Handlungsnotwendige Kenntnisse

- 3.3 Kennt die Umsetzung einer objekt-relationalen Abbildung eines Geschäftsobjektmodells und deren Spezifikation mittels UML (Klassendiagramm, Sequenzdiagramm).
- 5.1 Kennt Möglichkeiten zur Dokumentation von Transaktionen im DBMS und in der Applikation.

# Ziele

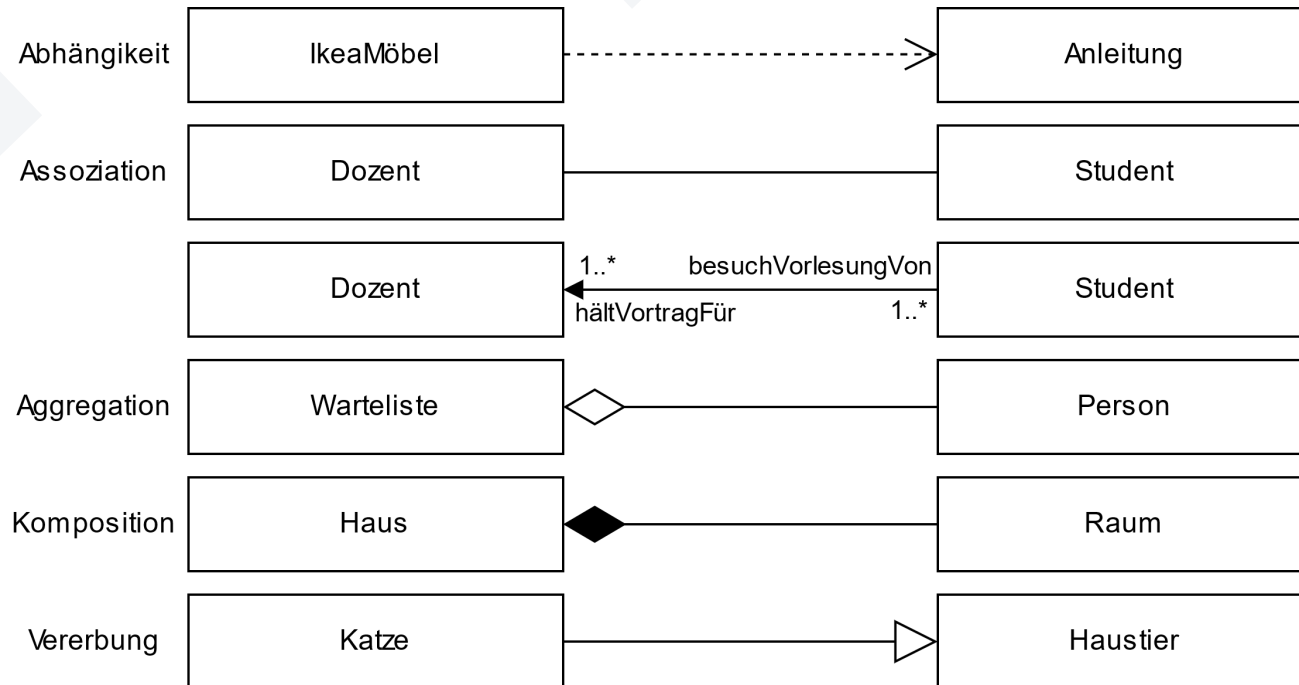
- Du kennst statische und dynamische Analysemodelle

# Analyse Vorgehen

- Klassen identifizieren
  - Z.B. Person, Firma, etc

# Analyse Vorgehen

- Beziehungen definieren



# Analyse Vorgehen

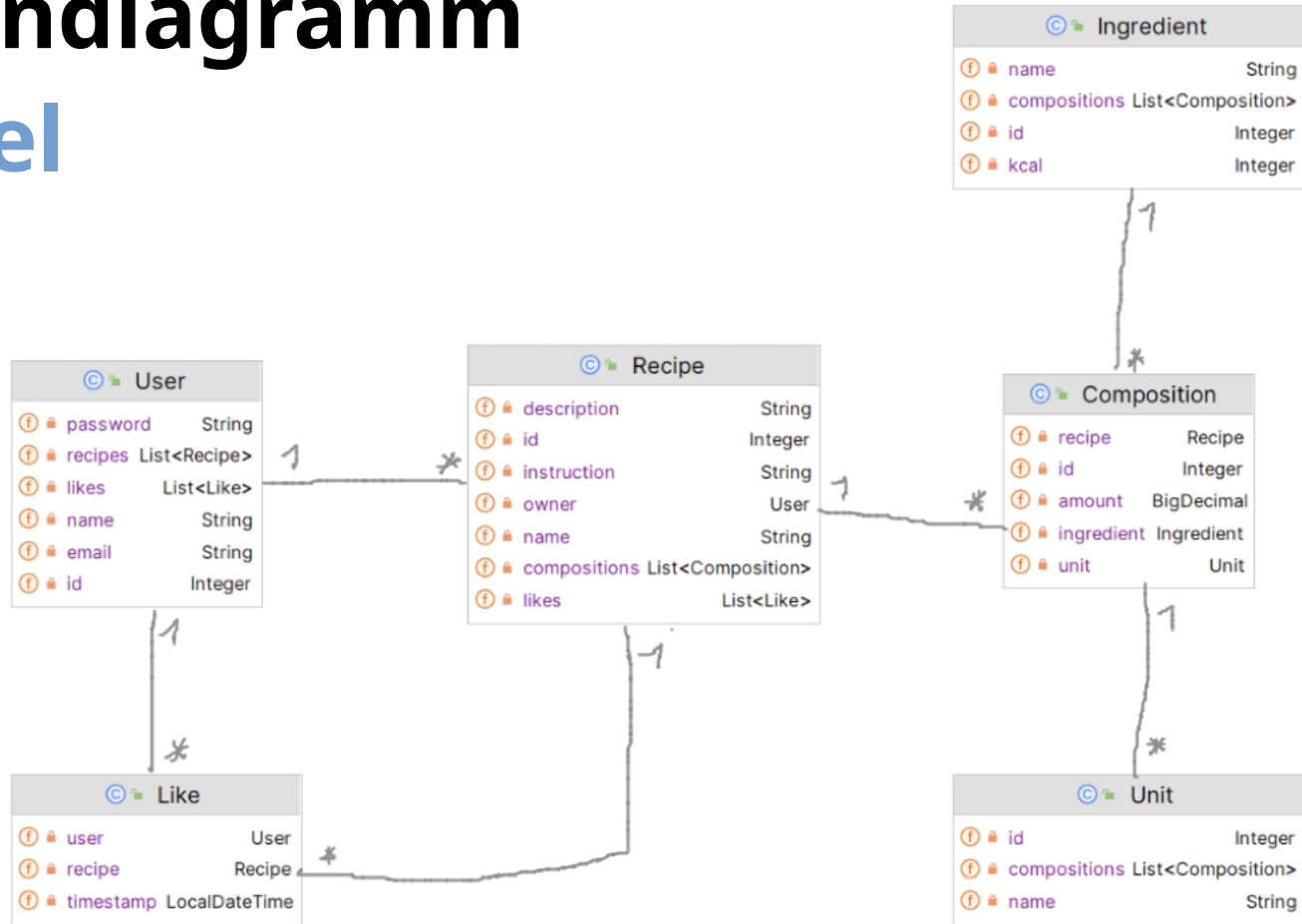
- Attribute identifizieren
  - Z.B. Name, Vorname bei Person
- Funktionen identifizieren
  - Z.B. “bestätigen” bei Bestellung
- Vererbung
  - Haben mehrere Objekte gleiche Attribute, kann eine (abstrakte) Oberklasse definiert werden
  - Z.B. Natürliche und juristische Person

# Analyse Vorgehen

- Zusammenfassen
  - Inhaltlich “benachbarte” Klassen zu einem Package zusammenfassen
  - Ergebnisse der statischen Modellierung sind folgende Strukturdiagramme
    - Klassendiagramm
    - Paketdiagramm

# Klassendiagramm

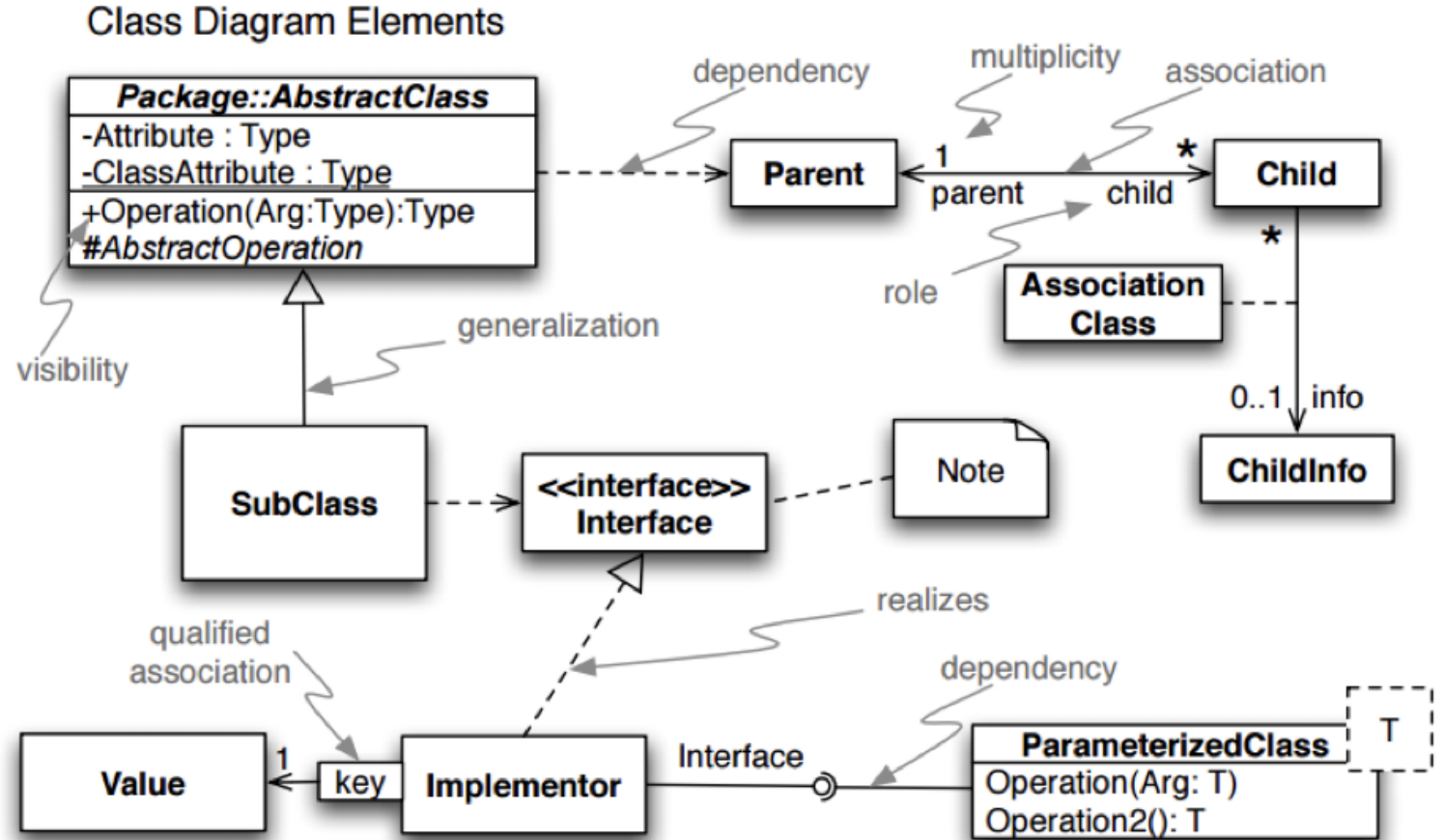
## Beispiel





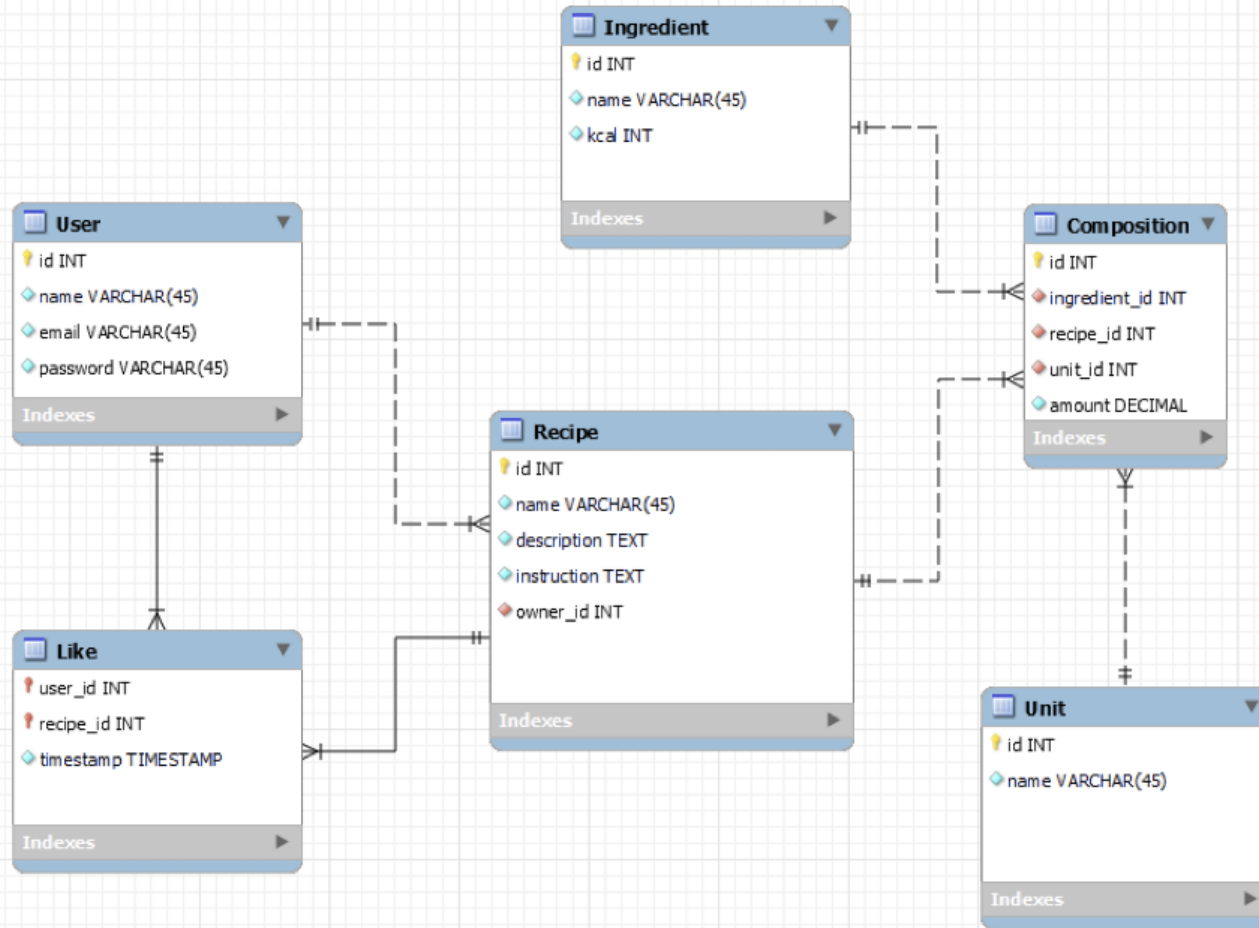
# Klassendiagramm

## Cheat Sheet



# ERD

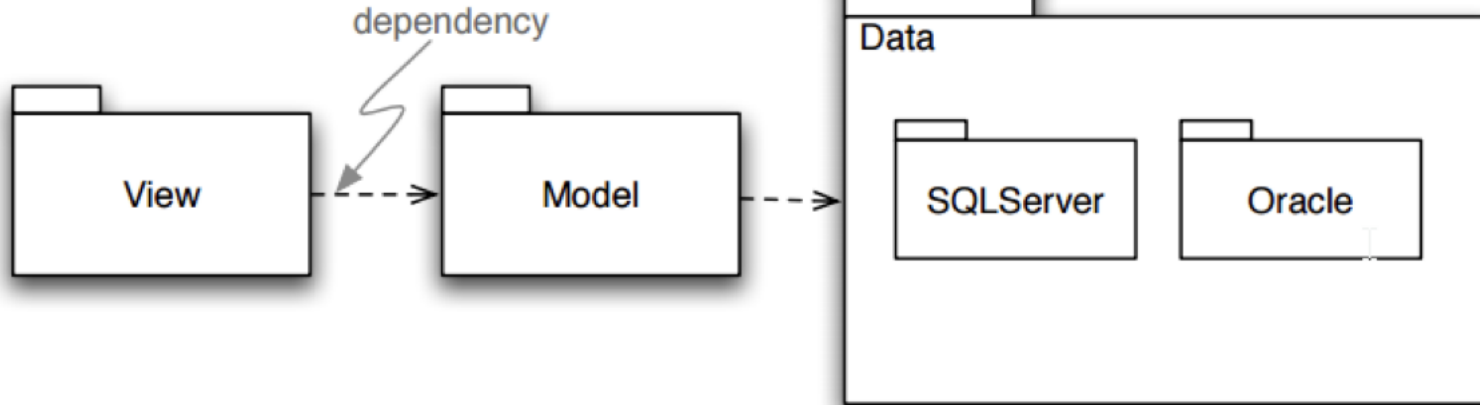
## Beispiel



# Paketdiagramm

## Cheat Sheet

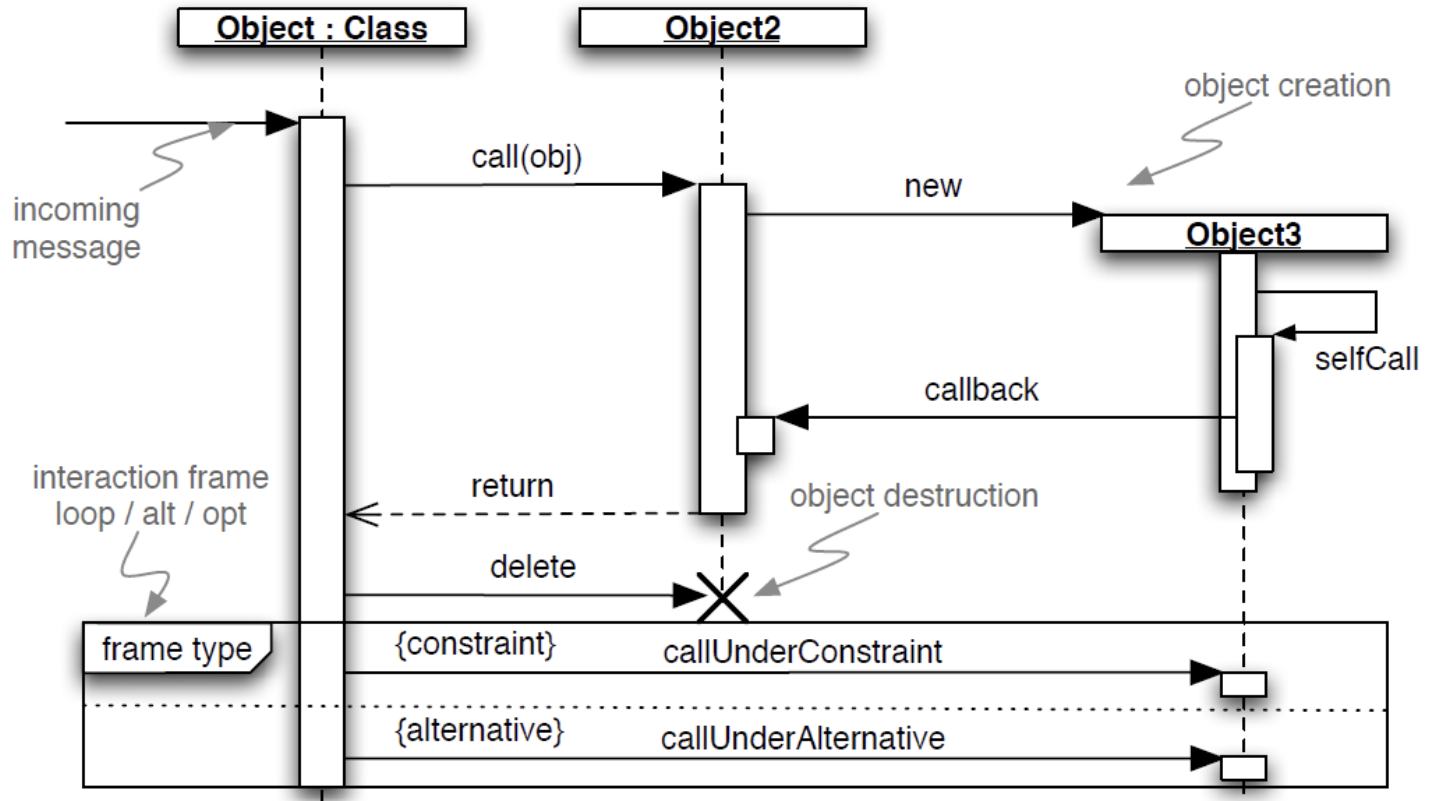
Package Diagram Elements



# Sequenzdiagramm

## Cheat Sheet

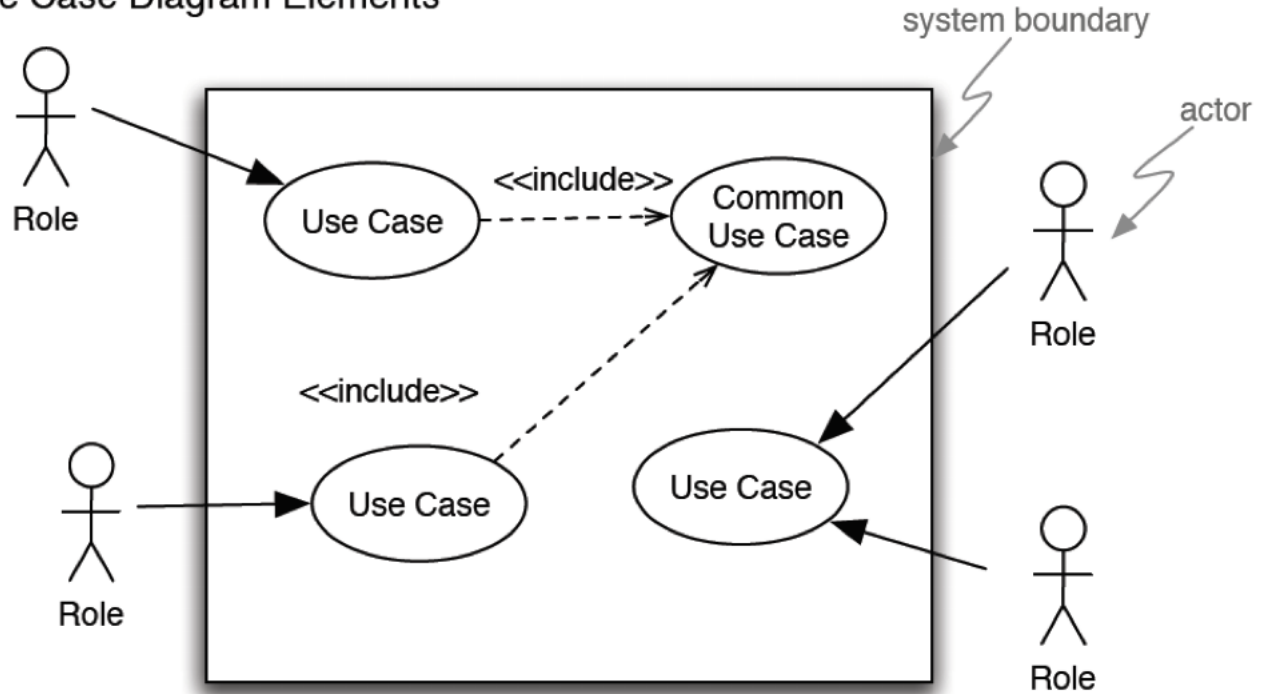
### Sequence Diagram Elements



# Use-Case Diagramm

## Cheat Sheet

Use Case Diagram Elements





**Fragen?**